

14.05.09: Enregis: Mark Strohmeier, Berater des SHK-Journals, Redaktionsbüro Menden, besuchte am Freitag, 24. April die Enregis GmbH, Arnsberg.

Mark Strohmeier ist ein Kenner der SHK Branche und hält im SHK-Journal seine Leser mit neuesten Produktentwicklungen, Markt- und Umsatzentwicklungen und Neuigkeiten aus den Unternehmen auf dem Laufenden.



Geschäftsführer Andreas Amft und Geschäftsführer Vertrieb Wolfgang Vogt stellten Mark Strohmeier die Produktpalette und die Leistungsfähigkeit der ENREGIS GmbH vor. Wasser als Lebensgrundlage wird immer kostbarer. Ein vernünftiger Umgang zur nachhaltigen Nutzung des Regenwassers, Reinigung und Rückführung des teilweise erheblich belasteten Niederschlagswassers in die Kanalisation oder Versickerung ins Grundwasser sind Lösungen, die auch nachfolgenden Generationen die Ressource „Wasser“ sichert. Durch die daraus resultierende Reduzierung der Abwasserkosten müssen sowohl Industrie und Kommunen als auch der Privathaushalt weniger Geld in die Hand nehmen.

Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der vermehrt auftretenden Niederschlägen und Starkregenereignisse auch in Europa sind innovative Produktentwicklungen und Lösungen für Regenwasserbewirtschaftung in den Vordergrund getreten.

Dieser Herausforderung stellt sich die ENREGIS GmbH und entwickelt gemeinsam mit Fachplanern und Unternehmen individuell geplante, zeitgemäße und fortschrittlich Rückhalte- und Versickerungsanlagen auch unter schwierigsten Rahmenbedingungen. ENREGIS Produkte erschließen neue Anwendungsmöglichkeiten und reduzieren den Installations- und Wartungsaufwand bei gleichzeitiger Platz- und Kostenoptimierung.

ENREGIS Rigolen-Hohlkörper

Mit den 2008 an den Start gebrachten Rigolen-Hohlkörpern bietet das Unternehmen fünf verschiedene, jedoch aufeinander abgestimmte Produkte.

ENREGIS/bloc, Q-Bic und Permavoid werden optimal durch die ENREGIS-Gitterbox und Controlbox ergänzt.

ENREGIS-Gitterbox ist speziell auf die ökonomische Versickerung und Rückhaltung von Regenwasser ausgelegt. Die Gitterstruktur verleiht dem System ein Höchstmaß an Festigkeit bei gleichzeitiger Strömungsoptimierung. Das System ist dreidimensional durchströmbar. Mit einem extrem günstigen Preis-/Leistungsverhältnis, einer ausgezeichneten Belastungsfähigkeit (SLW 60), 95 Prozent Speichervolumen und einem abgestimmten Zubehörprogramm wie Anschluss- und Inspektionsboxen und Revisionskanälen setzt das System neue Maßstäbe und erschließt neue Anwendungsmöglichkeiten.

Für den Einsatz in großdimensionierten, gewerblichen Anlagen wurde die ENREGIS Controlbox entwickelt. Ein 500 Millimeter großer Inspektionskanal erfüllt die Forderung nach einer optimierten Inspizier- und Reinigungsmöglichkeit. Über 90 Prozent des Blockvolumens sind durch die Kamera und Spültechnik erreichbar. Er ist prädestiniert für den Einsatz als Strangentwässerungssystem entlang öffentlicher Straßen- und Wegeflächen als auch Autobahnen. Durch das große Volumen und die einfache Handhabung wird der Einbauaufwand

minimiert.

Der Einsatz von Biofiltrationssubstrate

Biofiltrationssubstrate können inzwischen oberirdisch angelegte Regenwasser-Mulden ersetzen. Gerade dort wo oberirdische Mulden aus Platz- oder Kostengründen nicht infrage kommen, übernimmt die unterirdisch eingebrachte Biofiltrationsstufe die Reinigungsaufgabe. Das Filtermaterial ENREGIS Biocalith MR erzielt nachgewiesen im Vergleich zu herkömmlich verwendeten Mutterböden und Sanden in oberirdischen Mulden sehr gute bzw. bessere Reinigungsleistungen bei allen Schadstoffen bei sehr guter Umweltverträglichkeit.

Abscheide- und Sedimentationsanlagen „Envia“

Oberflächenwasser von industriellen Flächen und Verkehrsflächen sind weitaus höher belastet als Abläufe von privaten Grundstücken. Leichtflüssigkeiten wie Benzin, Diesel- oder Schmierstoffe verunreinigen diese Abläufe und stellen eine hohe Herausforderung an die Reinigung. Durch den Einsatz spezieller Filter-/Abscheideanlagen sowohl für neu zu erstellende Anlagen als auch für den Einsatz in bestehende Anlagen bietet ENREGIS auch hier eine Lösung. Verschiedene Adapter ermöglichen den Einbau in beinahe alle handelsüblichen Schachtsysteme aus Beton und Kunststoff. Da der Ausgang des Filter-/Abscheideanlage sehr hoch angeordnet ist, kann das System in Verbindung mit oberflächennahen Versickerungs- und Rückhaltesystemen kombiniert werden.

„Sicherheit der Anlagen wird groß geschrieben“

Ein neuartiges netzunabhängiges Monitoringsystem ermöglicht die Inspektion der eingebauten Versickerungsrigolen.

Ursprünglich gewissenhaft geplant sind sie über die Jahre hinweg mit mehr oder weniger stark belasteten Wassern beschickt worden. Niemand war bisher jedoch in der Lage den Zeitpunkt zu bestimmen, an dem eine Wartung bzw. Reinigung des Systems sinnvoll oder sogar erforderlich wird. Mit dem ENREGIS/Protect können nahezu zu jedem Zeitpunkt Reinigungsintervalle und Alarmsignale gesetzt werden.

Das Monitoringsystem ermittelt kontinuierlich die Versickerungsfähigkeit der Rigole und übermittelt die Daten auf einen zentralen Server. Die Daten werden aufbereitet und archiviert. Änderungen in den technischen Rahmenbedingungen werden somit sofort erfasst und gemeldet. Inspizier- und Reinigungsarbeiten können bedarfsoptimiert und nicht rein zufällig durchgeführt werden. Eine Überstauung der Anlage wird verhindert.

„Die Betriebssicherheit der eingebauten Anlagen ist unsere vorrangiges Ziel“, so Andreas Amft. Mit ENREGIS/Protect hat der Betreiber Sicherheit sowie Kosteneinsparung im Betrieb der Anlage. Dieses System ist auch für den nachträglichen Einbau geeignet.

ENREGIS unterstützt Fachplaner und das Handwerk europaweit und konnte sich durch eine Vielzahl neu entwickelter Produkte und namhafte bereits umgesetzter Projekte auch international einen Namen machen.

Kundennähe und eine intensive und professionelle Beratung bei der Planung und ständiger Kontakt und Unterstützung während der Einbauphase der Rigolen werden durch kompetente und erfahrene Mitarbeiter sichergestellt. Das Management der ENREGIS GmbH verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung und Kompetenz im Bereich der ganzheitlichen Regenwasserbewirtschaftung.

Kontakt: www.enregis.de

[Zurück zur Übersicht](#)

Impressum

Anbieterkennzeichnung gemäß § 6 TDG

SHK-Journal ist eine Aktivität der
Querschiesser GmbH & Co. KG
Treidelweg 6
D-46509 Xanten
Telefon: 0 28 01 / 98 69 25
Fax : 0 28 01 / 98 69 27

E-Mail: geschaeftsleitung@shk-journal.de

Geschäftsführer: Hans-Arno Kloep

Sitz der Gesellschaft: Xanten
Amtsgericht: Kleve HRA 2666
USt.-IdNr.: DE 814102074

Die Querschiesser GmbH & Co. KG behält sich das Recht vor, Änderungen oder Ergänzungen der bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Inhalt sowie Struktur dieser Seiten sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung von Inhalten oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial bedarf der ausdrücklichen vorherigen Zustimmung der Querschiesser GmbH & Co. KG.